

Informationsblatt Ganglion

Vor der Behandlung

- Setzen Sie blutverdünnende Medikamente (z.B. Aspirin, Thomapyrin) 2 Wochen vor dem geplanten Eingriff ab.
- Verzichten Sie in den 6 Wochen rund um den Eingriff auf Zigaretten.

Die Aufnahme in die Klinik erfolgt in der Regel am Vortag der Operation, in der noch alle notwendigen, präoperativen Untersuchungen sowie die Anfertigung von Fotos zur Dokumentation durchgeführt werden.

Während der Behandlung

Der Eingriff erfolgt in Lokalanästhesie mit Plexusanästhesie und dauert bis zu 1 Stunde. Die Schnittführung erfolgt über dem Ganglion. Sie erhalten einen Kompressionsverband.

Nach der Behandlung

Postoperativ kann es zu Wundschmerzen und Spannungsgefühlen kommen, die sich aber mit entsprechender Medikation gut behandeln lassen.

Sie können die Klinik am selben Tag verlassen.

Schwellungen und Spannungsgefühle können auftreten und bis zu 4 Wochen anhalten.

Die Nahtentfernung erfolgt am 10. bis 14. postoperativen Tag.

Eine spezielle Narbensalbe ist in der Regel nicht erforderlich, die Narbenpflege ist mit Wund- und Heilsalbe ausreichend.

Der Operationserfolg zeigt sich im Laufe der Zeit, Rezidive sind leider möglich.

- Körperliche Schonung ist für 3 Tage empfohlen.
- Der betroffene Arm ist konsequent hoch zu lagern bzw. hoch zu halten.
- Vermeiden Sie sportliche Aktivität, Vollbäder sowie Saunabesuche für mindestens 4 Wochen.
- Die Narben sind mindestens für 6 Monate vor UV-Licht (Sonnenstrahlen, Solarium) zu schützen durch Abdeckung oder einem Sun-Blocker.